



**Protokoll der Jahreshauptversammlung des Tennis-Club Westenholz e.V.
vom 3.März 2017**

Die Jahreshauptversammlung des Tennis-Club Westenholz e.V. findet am 3. März 2017 im Clubhaus am Obernheideweg in 33129 Delbrück – Westenholz statt. Die Versammlung beginnt um 19.50 Uhr. Mit der Einladung zur Jahreshauptversammlung vom 19. Februar 2017 wurden die Mitglieder des Tennis-Club Westenholz e.V. form- und fristgerecht informiert.

Erschienen sind 16 Vereinsmitglieder und alle sind stimmberechtigt. Versammlungsleiter ist der 1. Vorsitzende Reinhold Höber – Protokollführer ist der Schriftführer Thomas Raemisch.

Die Tagesordnung wurde bei der Einberufung der Jahreshauptversammlung schriftlich den Mitgliedern mitgeteilt:

- 1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden**
- 2. Vorlage des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung**
- 3. Bericht der Sportwarte**
- 4. Bericht der Jugendwarte**
- 5. Bericht des Kassierers**
- 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassierers und des Vorstandes**
- 7. Wahl eines/einer neuen Kassenprüfers/in**
- 8. Wahl eines Wahlleiters / einer Wahlleiterin**
- 9. Vorstandsneuwahlen**
 - Wahl des 1. / 2. Vorsitzenden**
 - Wahl des Kassierers**
 - Wahl der Sportwarte**
 - Wahl der Jugendwarte**
- 10. Neuerungen bei den Stadtmeisterschaften**
- 11. Verschiedenes**

Dem Vorstand liegen vor Beginn der Jahreshauptversammlung keine Anträge oder Ergänzungen zur Tagesordnung vor. Der 1. Vorsitzende stellt fest, dass die Versammlung ordnungsgemäß einberufen und beschlussfähig ist.

Reinhold Höber begrüßt die anwesenden Mitglieder und eröffnet die Versammlung. Er stellt kurz den Ablauf der Versammlung vor und dankt dem Vorstand für die

geleistete Arbeit des letzten Jahres. Er wünscht allen einen guten Verlauf der heutigen Versammlung.

2.) Vorlage des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung

Der Schriftführer Thomas Raemisch erläutert die Vorgehensweise zur Vorlage des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2016. Es stehen mehrere Kopien zur Einsicht an diesem Tag zur Verfügung.

Alternativ besteht für die Mitglieder die Möglichkeit, das Protokoll auf der Vereins-homepage www.tc-westenholz.de nachzulesen bzw. eine entsprechende Kopie per E-Mail zu erhalten.

3.) Bericht der Sportwarte

Katja berichtet in ihrer Funktion als Sportwartin über die vergangene Saison

Mannschaftsspiele

1. Damen ! Aufstieg in die Kreisliga

Als Gruppenerster konnte unsere Damenmannschaft die Saison abschließen und den Aufstieg in die Kreisliga perfekt machen
4 Spiele = 4 Siege

1. Herren ! 1. Kreisklasse

irgendwie war wohl der Wurm drin - leider Gruppenletzter

Herren 30 ! Bezirksklasse

solide als Gruppendritter die Sommersaison abgeschlossen
4 Siege / 2 Niederlagen gegen den Gruppenersten und Gruppenzweiten

Herren 40 (4er) ! Kreisliga

Saisonabschluss mit Tabellenplatz 4

Meldungen Mannschaften 2017

1. Damen = Kreisliga

2. Damen (4er) = Kreisliga

1. Herren = Kreisliga als Stadtmannschaft mit Sudhagen, Lippling und Ostenland

Herren 30 = Bezirksklasse

Damen 40 (4er) = Kreisliga

Herren 40 (4er) = Kreisliga

Hobby-Herren

Winter 2016/2017

1. Damen (4er) spielen in der Kreisliga mit

1. Herren (4er) spielen in der 2. Bezirksklasse mit

Eichen Cup in Elsen 14. August 2016

M. Niermeier verteidigt seinen Titel beim Eichen Cup in Elsen bei den Herren 30.

Sommer Doppeltturnier mit EM Viertelfinale am 03. Juli 2016

Am 3. Juli konnte nach einem kurzen Regenschauer zu Beginn das Sommer Doppeltturnier bei guter Beteiligung ohne weitere Unterbrechungen durchgeführt werden. Der Modus "Jeder gegen jeden" im Tiebreak nach Zeit (jeweils 15min) kam beim Teilnehmerfeld gut an. So hatte jedes Doppelpaar insgesamt 8 Begegnungen und kam somit gut in den Schlag.

Durchsetzen konnten sich am Ende Sebastian Ewers und Udo Schwiertz, die Ingo Ebbesmeyer und Marlies Schwiertz auf Platz 2 verwiesen. Platz 3 sicherten sich Ingo Oberschild und Ines Höber. Die Gewinner freuten sich jeweils über DEMAG Gutscheine.

Nach einer körperlichen Stärkung bei leckeren Salaten, Steaks und Würstchen wurde gemeinsam im Clubhaus dank der Leihgabe von Ingo Ebbesmeyer mit gestochen scharfem Bild das Viertelfinale Deutschland gegen Italien geguckt. Und natürlich waren alle erleichtert, als nach 120min und Elfmeterkrimi endlich unsere Mannschaft als Sieger feststand.

Stadtmeisterschaften 2016 in Delbrück

Stadtmeistertitel

o Ines Höber (Damen B)

o Michael Niermeier (Herren A)

Mannschaftssieger zum wiederholten Male Ostendland.

Clubmeisterschaften mit Saisonabschluss am 25. September 2016.

Die Clubmeisterschaften wurden – wie mittlerweile gut etabliert – zusammen mit dem Saisonabschluss durchgeführt. Ende September bei strahlender Spätsommersonne lieferten sich die Erwachsenen in einem Doppeltturnier mit wechselnden Partnern in 15min Tiebreak Modus spannende und durchaus anstrengende Matches. Die Paarungen setzen sich aus jeweils einem Hobbyspieler und einem Mannschaftsspieler zusammen. Gespielt wurden insgesamt 8 Runden. Am Ende sicherte sich Udo Schwiertz den 1. Platz der Mannschaftskonkurrenz gefolgt von Sebastian Ewers und seiner Tochter Alexandra Schwiertz. Bei der Hobbykonkurrenz machte Karl-Heinz Neukirch das Rennen. Marlies Schwiertz konnte den 2. Platz ergattern und Andreas Krämer belegte Platz 3. Die Gewinner wurden mit DEMAG Gutscheinen belohnt.

Es gibt keine Fragen und Reinhold dankt für den Bericht und lobt die geleistete Arbeit.

4.) Bericht der Jugendwarte

Ingo Ebbesmeyer berichtet in seiner Funktion als Jugendwart:

Aktuelle Lage im Stadtgebiet

- unverändert zum Vorjahr, d.h. es spielt sich fast alles in Sudhagen, bei uns und dann vielleicht noch in Delbrück statt, in einigen Vereinen wird nur das nötigste getan, neue Anstrengungen in Bentfeld und Anreppen
- Stadtraining war recht unkoordiniert und nicht zufriedenstellend

Mannschaftsspiele

- letztes Jahr 4 Mannschaften
 - 2er U10 – 3er-Gruppe mit Hin-Rückspiel, 5:3 Punkte
 - U15 Jungen – 1. KK, 6er-Gruppe, 3. Platz, 7:3 Punkte
 - U15 Mädchen – 3. KK, 1. Platz – alles gewonnen
 - U18 Mädchen – 2. KK, 4er Gruppe, eins gewonnen
- Es ist aktuell viel Bewegung im Mannschaftsspielbetrieb. Neuerungen, die vom Bezirk auf die Kreise heruntergebrochen werden:
 - ab Sommer 2017 können auch Junioren/Juniorinnen U15 und U18, d.h. in allen Altersklassen, 2-Mannschaften melden, hat Vor- und Nachteile.
Vorteil: Spielen 4 gleichzeitig, ist das Mannschaftsspiel nach ca. 2 Stunden durch
 - es gibt dadurch keine gemischte Mannschaft U12 mehr, für uns suboptimal
 - die Bezeichnung 1. Kreisklasse ändert sich in Kreisliga und aus der 2. und 3. KK wird die 1.KK
 - Jugendliche dürfen in zwei Altersklassen gemeldet werden (nur einmal als Stamm) und zweimal in der höheren aushelfen
 - 3. Satz wird weiterhin hie ausgespielt
 - Doppel zählt weiterhin 2 Punkte (war bislang Testphase)
- dieses Jahr wieder 4 (bzw. 5) Mannschaften
 - U10, 2er, 1. KK
 - U12 Mädchen, 1. KK
 - U12 Jungen, Kreisliga
 - U18 Mädchen, Kreisliga
 - geteilte U8 mit Sudhagen und Delbrück)
- Mädchen U18 bilden gleichzeitig auch die 2. Damen mit 2-3 weiteren, die keine Jugend mehr spielen dürfen

Stadt- und Kreismeisterschaften

- letztes Jahr ging der Pookal wieder verdient nach Sudhagen, vor allem, weil wir nicht alle Klassen optimal besetzen konnten
- Durchführung wird immer schwieriger, Mega-Aufwand für alle Verantwortlichen, komme ich später noch zu
- Bei den Kreismeisterschaften hat lediglich Jonny mitgespielt, Endstation leider schon in der 2. Runde

- Red Cup U7 – Miriam und ich haben uns das Konzept bei einer Kreisversammlung angehört, hörte sich sehr gut an. Sabine war mit 4 Jungs in Lippstadt, war aber wohl eher ein Elitetreffen...

Ausblick

- wir haben einen guten Ruf, zu uns kommen auch Kinder aus den anliegenden Ortschaften
- Ruf dürfen und wollen wir nicht verlieren – ich kann das aktuell aber aus beruflichen und familiären Gründen nicht leisten, daher heute mein letzter Bericht als Jugendwart
- bin echt froh, dass ich direkt 3-fachen Ersatz gefunden habe, top engagiert und zusammen mit Sabine und den Trainern werden sie wieder neuen Schwung in den Laden bringen
- zwar klappen feste und kurze Termine/Aktionen besser als irgendwelche mehrtägigen Turniere, aber ich bin sicher, dass die Mädels viele Ideen haben, die Kinder zu begeistern und auch neue anzuwerben (Zelten, Ferienaktionen etc.)

Ingo bedankt sich für die Aufmerksamkeit und wünscht allen ein erfolgreiches Tennisjahr.

5.) Bericht des Kassierers

Maximilian Steppeler berichtet als Kassierer über das abgelaufene Finanzjahr 2016.

Zum Abschluß des Jahres 2016 betrug der Kassenbestand bei der Sparkasse ca. 1560 € sowie ca. 1800 € bei der Volksbank. Mitgliedsbeiträge in Höhe von 9496 € sowie weitere Einnahmen von 1673 € konnten verbucht werden. Zu den Ausgabenpositionen gehörten 3194 € für den Platzwart sowie 518 € für das Reinigungspersonal. Der Verein ist weiterhin schuldenfrei.

Reinhold dankt Maximilian für die geleistete Arbeit.

6.) Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassierers und des Vorstands

Karl-Heinz Neukirch berichtet als Kassenprüfer von einer einwandfreien Kassenführung. Die Kassenprüfung zusammen mit Michael Brunnert am 8.2.1917 hat keinerlei Beanstandungen ergeben.

Karl-Heinz beantragt die Entlastung des Kassierers und des gesamten Vorstands. Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen bei 9 Enthaltungen.

Damit wurde der Kassierer Maximilian Steppeler sowie der gesamte Vorstand entlastet. Die Wahl per Handzeichen gilt auch für alle weiteren Wahlvorgänge.

7.) Wahl eines/einer neuen Kassenprüfers/in

Michael Brunnert scheidet als Kassenprüfer aus, da er den Tennisverein verlässt. Karl-Heinz Neukirch steht ein weiteres Jahr als Kassenprüfer zur Verfügung. Für die Wahl als neue Kassenprüferin wird Alexandra Schwiertz vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Reinhold fragt, ob Alexandra Schwiertz zur Verfügung steht und bekommt eine positive Antwort.

Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis:

15 Ja-Stimmen bei insgesamt einer Enthaltung.

Nachdem Alexandra Schwiertz, geb. 15.04.1992, wohnhaft Vor der Schleppehorst 23, 33397 Rietberg, die Wahl annimmt, ist sie neue Kassenprüferin.

Reinhold gratuliert zur Wahl.

8.) Wahl eines Wahlleiters / einer Wahlleiterin

Zur Wahl einer Wahlleiterin / eines Wahlleiters wird vorgeschlagen:

Marlies Schwiertz und Karl-Heinz Neukirch. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Karl-Heinz stellt sich zur Wahl – Marlies verzichtet. Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen und Karl-Heinz wird mit 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung zum Wahlleiter gewählt.

9.) Vorstandsneuwahlen

a) Wahl des 1. Vorsitzenden

Reinhöld Höber stellt sich der Wiederwahl zur Verfügung. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen und ergibt 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung. Reinhold Höber, geb. 18.03.1958, wohnhaft Max-Planck-Str. 5, 33129 Delbrück nimmt die Wahl an. Karl-Heinz gratuliert zur Wiederwahl.

Damit übernimmt Reinhold für die weiteren Wahlen wieder die Funktion des Wahlleiters.

b) Wahl des 2. Vorsitzenden

Dirk Drohsel stellt sich der Wiederwahl zur Verfügung. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen und ergibt 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung. Dirk Drohsel, geb 09.08.1970, wohnhaft Kleine Str. 19c, 33129 Delbrück nimmt die Wahl an. Reinhold gratuliert zur Wiederwahl.

c) Wahl des 1. Kassierer

Maximilian Steppeler stellt sich der Wiederwahl zur Verfügung. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen und ergibt 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung. Maximilian Steppeler, geb 04.06.1991, wohnhaft Suternstr. 21, 33129 Delbrück nimmt die Wahl an. Reinhold gratuliert zur Wiederwahl.

d) Wahl der Sportwarte

1. Sportwart

Ann-Théres Hagenhoff scheidet aus dem Amt aus. Vorgeschlagen wird Katja Krämer. Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen und ergibt 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltungen. Katja Krämer, geb. 22.12.1980, wohnhaft Springpatt 30, 33129 Delbrück nimmt die Wahl an. Reinhold gratuliert zur Wahl.

2. Sportwart

Nach der Wahl von Katja Krämer zum 1. Sportwart wird für die Position des 2. Sportwart Ingo Ebbesmeyer vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen und ergibt 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltungen. Ingo Ebbesmeyer, geb. 25.04.1978, wohnhaft Oberheideweg 28, 33129 Delbrück nimmt die Wahl an. Reinhold gratuliert zur Wahl.

e) Wahl der Jugendwarte

1. Jugendwart

Ingo Ebbesmeyer scheidet aus dem Amt aus. Vorgeschlagen als Nachfolgerin wird Miriam Ebbesmeier. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen und ergibt 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung. Miriam Ebbesmeier, geb. 17.04.1990, wohnhaft Holsteiner Weg 7, 33129 Delbrück nimmt die Wahl an. Reinhold gratuliert zur Wahl.

2. Jugendwart

Als 2. Jugendwart wird Ines Höber vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen und ergibt 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung. Ines Höber, geb. 23.08.1994, wohnhaft Max-Planck-Str. 5, 33129 Delbrück nimmt die Wahl an. Reinhold gratuliert zur Wahl.

Beisitzer

Als Beisitzer für den Vorstand bleibt Anja Schormann im Amt.

Damit sind die Vorstandswahlen beendet.

10. Neuerungen bei den Stadtmeisterschaften

Die Stadtmeisterschaften werden zukünftig sowohl bei den Jugendlichen, als auch bei den Erwachsenen als LK-Turnier durchgeführt. Die Mehrkosten der DTB-

Startgebühren konnten durch einen Sponsor aufgefangen werden der sich langfristig mit dem Stadtsportverband geeinigt hat.

Die Versammlung der Delbrücker Tennisvereine wünscht sich eine professionelle Bewerbung der Stadtmeisterschaften durch den SSV – ähnlich, wie dies bei anderen Veranstaltungen (z. B. Leichtathletikveranstaltung) der Fall ist.

Zur besseren Organisation der Jugendspiele wird angestrebt, von allen Jugendlichen eine Mobiltelefonnummer entgegenzunehmen.

Coaching von Spielern ist laut WTV-Regeln verboten. Der Ausrichter erhält das Recht, diesbezügliche Verwarnungen auszusprechen. Bei Nichteinhalten von Fristen erhält der Ausrichter das Recht, Streichungen vorzunehmen.

11. Verschiedenes

Die Platzeröffnung wird am 23. April evtl. 30. April ab 13.00 Uhr erfolgen.

Die Arbeitseinsätze werden wieder kurzfristig nach Bedarf einberufen – die Hauptaktivitäten liegen sowieso in der Aufbereitung der Plätze durch die Fa. Rasche. Eine Liste für geleistete Arbeitseinsätze hängt im Clubhaus – jedes aktive Mitglied hat wieder 5 Arbeitsstunden zu leisten.

Am 26. März erfolgt ein erster großer Arbeitseinsatz beim Möbelhaus Hansel zum Frühlingmarkt. Die Einnahmen erhält der TCW als Spende.

Da keine weiteren Fragen mehr bestehen, bedankt sich Reinhold bei allen Anwesenden und wünscht ein erfolgreiches Tennisjahr sowie viele gemeinschaftliche Stunden auf der Tennisanlage in Westenholz.

Der Vorstand sagt DANKE !

Die Versammlung endet gegen 21.20 Uhr.

Reinhold Höber

Thomas Raemisch

1.Vorsitzender

Protokollführer